

# „Lead Transformation – Generate Impact“: Lenzing präsentiert Geschäfts- und Nachhaltigkeitsbericht 2025

- Lenzing treibt Transformation mit messbaren Fortschritten weiter voran
- Nachhaltige Wirkung gesteigert: innovative Faserlösungen, Nachhaltigkeitsratings und starke Partnerschaften entlang der Wertschöpfungsketten

Lenzing – Die Lenzing Gruppe hat ihren Geschäfts- und Nachhaltigkeitsbericht 2025 veröffentlicht, der unter dem Titel LEAD TRANSFORMATION – GENERATE IMPACT steht. Der Bericht zeigt, wie Lenzing den Wandel in der Branche aktiv mitgestaltet und dabei nachhaltig Wirkung entfaltet: wirtschaftlich, ökologisch und gesellschaftlich. Lenzing richtet sich konsequent auf die Zukunft aus: Mit gezielten Investitionen in Premiumisierung, Exzellenz, Innovation und Nachhaltigkeit stärkt das Unternehmen seine Position als führender Anbieter von nachhaltigen, cellulosebasierten Premiumfasern. Der kombinierte Bericht ist [digital](#) verfügbar.

„2025 war ein herausforderndes Jahr, in dem wir als Lenzing Gruppe gezeigt haben, wie viel Stärke und Zusammenhalt in unserem Unternehmen stecken. Unter dem Leitmotiv Lead Transformation – Generate Impact haben wir unser Ergebnis verbessert, unser Profil geschärft und Lenzing konsequent auf die Zukunft ausgerichtet. Unser Anspruch bleibt klar: wirtschaftlich erfolgreich zu sein und gleichzeitig ökologisch wie sozial Verantwortung zu übernehmen,“ so das Vorstandsteam der Lenzing Gruppe: Mathias Breuer, CFO, Christian Skilich, CPO/CTO und Georg Kasperkovitz, COO.

## **GENERATE IMPACT – Förderung von Nachhaltigkeit, Innovation und Bioökonomie**

Neben der wirtschaftlichen Entwicklung hat Lenzing 2025 auch im Bereich Nachhaltigkeit und Innovation bedeutende Fortschritte erzielt. Als globales Unternehmen mit klarem Fokus auf nachhaltige Lösungen misst Lenzing Erfolg auch an konkreten Ergebnissen, die positive Wirkung auf Märkte, Kunden, Menschen und den Planeten entfalten. Dazu zählen neue Faserinnovationen, Nachhaltigkeitsratings und wirkungsvolle Partnerschaften entlang der Wertschöpfungsketten für Textilien und Vliesstoffe.

Auch das Faserportfolio wurde weiter ausgebaut: Das erweiterte LENZING™ Lyocell Fill Faserportfolio bietet verbesserte Wärmeisolation, optimiertes Feuchtigkeitsmanagement und höhere Formstabilität. Eine neue Generation von VEOCEL™ Lyocellfasern steigert die Reinigungseffizienz von Wischtüchern und bietet eine

nachhaltige Alternative zu auf Basis von Erdöl hergestellten Materialien – auch bei Anwendungen wie Desinfektion. Mit den TENCEL™ Lyocell-HV100 Fasern ermöglicht Lenzing zudem natürliche, matte Texturen für Denim dank Variocut-Technologie. Gemeinsam mit Edgewell brachte Lenzing erstmals in Nordamerika Hygieneprodukte mit VEOCEL™ Lyocellfasern auf den Markt. Diese Anwendungen zeigen, dass biobasierte Materialien eine überlegene Leistung bieten und zur Förderung der Bioökonomie beitragen können.

Externe Nachhaltigkeitsratings unterstreichen erneut Lenzings führende Rolle in der verantwortungsvollen Faserproduktion. Mit der fünften EcoVadis-Platinbewertung in Folge zählt Lenzing weiterhin zu den besten ein Prozent aller weltweit bewerteten Unternehmen – ein klares Signal für durchgehend starke Leistungen. Auch im Canopy Hot Button Report, dem zentralen Branchenbenchmark für verantwortungsvolle Forstwirtschaft und transparente Lieferketten, behauptete Lenzing erneut den ersten Platz. Gemeinsam mit dem CDP- „Triple A“ für Klima, Wasser und Wälder sowie der „Low Risk“ / ESG-Leader-Bewertung 2026 von Sustainalytics festigen diese Auszeichnungen Lenzings Position als globaler Maßstab für die Integration von Nachhaltigkeit in das Kerngeschäft und für transparente Fortschritte in den Bereichen Umwelt, Soziales und Governance.

Auch beim Klimaschutz konnte Lenzing weitere Fortschritte erzielen: Das Unternehmen verfolgt seine wissenschaftlich fundierten Ziele konsequent weiter und investiert verstärkt in erneuerbare Energien – etwa durch den Bezug von 100 Prozent netzbasiertem erneuerbarem Strom für sieben Standorte weltweit sowie den Ausbau der Photovoltaikanlage am Standort Lenzing.

Darüber hinaus wurde der Transformationsprozess durch technologische Entwicklungen und Kooperationen vorangetrieben. Gemeinsam mit Adidas und der Hochschule Niederrhein entwickelte Lenzing in einem Pilot- und Innovationsprojekt ein Recyclingverfahren, bei dem ein Pullover in einem geschlossenen Kreislauf aus recycelten Lyocellfasern hergestellt wurde. Im EU-geförderten Projekt CELLFIL arbeitet Lenzing an der Skalierung von Lyocell-Filamenten als Alternative zu synthetischen Fasern. Mit einer Investition von EUR 15 Mio. in die Erweiterung der Produktionskapazitäten von VEOCEL™ Viscostar Fasern stärkt Lenzing zudem ihre Position in der Vliesstoffindustrie, insbesondere im Bereich der Damenhygieneanwendungen.

Ergänzend wurde Lenzings Engagement in der Forschung gewürdigt – mit einer Top-3-Nominierung für den „Matilda Award“ für die Frauenförderung bei Lenzing, insbesondere in der Forschung, sowie mit der Verleihung des Lenzing Young Scientist Award an Nachwuchsforscher:innen außerhalb des Unternehmens.

Die Ergebnisse für das Geschäftsjahr 2025 wurden bereits veröffentlicht. Die entsprechende Presseausendung können Sie im Lenzing [Newsroom](#) nachlesen.

**Foto-Download:**

<https://mediadb.lenzing.com/pinaccess/showpin.do?pinCode=K9O8s3v6C6L1>

**Ihre Ansprechpartner für  
Media Relations:****Corporate Communications**

Lenzing Aktiengesellschaft  
Werkstraße 2, 4860 Lenzing, Austria

**Telefon** +43 7672 701 2743

**E-Mail** [media@lenzing.com](mailto:media@lenzing.com)

**Web** [www.lenzing.com](http://www.lenzing.com)

**Corporate Sustainability:****Krishna Manda**

Global Head of Sustainability  
Lenzing Aktiengesellschaft  
Werkstraße 2, 4860 Lenzing, Austria

**Telefon** +43 7672 701 3417

**E-Mail** [sustainability@lenzing.com](mailto:sustainability@lenzing.com)

**Web** [www.lenzing.com](http://www.lenzing.com)

---

**Über die Lenzing Gruppe**

Die Lenzing Gruppe steht für eine verantwortungsbewusste Herstellung von Spezial- und Premiumfasern basierend auf regenerierter Cellulose. Mit ihren innovativen Produkt- und Technologielösungen ist Lenzing Partner der globalen Textil- und Vliesstoffhersteller und Treiber zahlreicher neuer Entwicklungen. Die hochwertigen Fasern der Lenzing Gruppe sind Ausgangsmaterial für eine Vielzahl von Textil-Anwendungen – von funktionaler, bequemer und modischer Bekleidung hin zu langlebigen und nachhaltigen Heimtextilien. Die TÜV-zertifizierten biologisch abbaubaren und kompostierbaren Lenzing Fasern eignen sich auch hervorragend für den anspruchsvollen Einsatz in Hygiene-Anwendungen des täglichen Lebens.

Das Geschäftsmodell der Lenzing Gruppe geht weit über jenes eines klassischen Faserherstellers hinaus. Gemeinsam mit ihren Kunden und Partnern entwickelt sie innovative Produkte entlang der Wertschöpfungskette, die einen Mehrwert für Konsumentinnen und Konsumenten schaffen. Die Lenzing Gruppe strebt eine effiziente Verwendung und Verarbeitung aller Rohstoffe an und bietet Lösungen für die Umgestaltung der Textilindustrie vom gegenwärtigen linearen Wirtschaftssystem zu einer Kreislaufwirtschaft. Um das Engagement zur Begrenzung des menschengemachten Klimawandels an den Zielen des Übereinkommens von Paris auszurichten, hat Lenzing einen klaren, wissenschaftlich fundierten Klimaaktionsplan, der eine deutliche Reduktion der Treibhausgasemissionen (Scope 1, 2 und 3) bis 2030 und ein Netto-Null-Ziel bis 2050 vorsieht.

**Daten und Fakten Lenzing Gruppe 2025**

Umsatz: EUR 2,60 Mrd.

Nennkapazität (Fasern): 1.110.000 Tonnen

Mitarbeiter/innen (Vollzeitäquivalente): 7.738

TENCEL™, LENZING™ ECOVERO™, VEOCEL™, LENZING™ und REFIBRA™ sind Marken der Lenzing AG.

---